



HEIMSPIEL

MTV Braunschweig

Braunschweiger Männer-Turnverein von 1847 e.V.

Spende
1€
Für die Jugend!



26. JANUAR 2019

19:30 UHR

**MTV Braunschweig vs.
Füchse Berlin Reinickendorf II**

2018/2019

PROFISPORTLER TRAINIEREN BEI UNS!!!

STARTE JETZT



FITNESS
KURSE
SAUNA

19⁹⁰!
nur / mtl.

FITNESSLAND

feel the fitness

Liebe Fans und Freunde des MTV,

Deutschland ist im Handballfieber: Das DHB-Team um Uwe Gensheimer hat durch sein überzeugendes wie beherztes Auftreten bei der aktuell laufenden Weltmeisterschaft im eigenen Land eine wunderbare Euphorie entfacht. Selbst bisherige Handballmuffel zieht es vor den Fernseher. Dass Handball ein faszinierender Sport ist, hat sich längst herumgesprochen.

Auch in Braunschweig ist das Interesse am Handball groß, das haben wir einmal mehr Ende des Jahres feststellen dürfen. Das Derby unseres Drittligisten gegen den HSV Hannover in der VW-Halle verfolgten 3600 Zuschauer - ausverkauft! Wer dabei sein durfte, erlebte einen unvergesslichen Abend. Die Mannschaft ließ den Gästen nach bravouröser Leistung nicht den Hauch einer Chance, die Fans dankten mit unvergleichlicher Stimmung. Dieses Event schreit nach Wiederholung, womöglich wird es um die Weihnachtszeit fester Bestandteil des Sportkalenders.

Nun spielen wir wieder in der Sporthalle Alte Waage, unserem „Wohnzimmer“. Auch hier ist die Stimmung fantastisch, und gegnerische Teams äußern stets großen Respekt vor diesem Ort. Schon manch großer Kontrahent ist hier gestrauchelt. Und ganz ehrlich: Wer würde nicht gern vor 1000 und mehr Zuschauern spielen, die einen mit ihrem Enthusiasmus zuverlässig durch die Spiele tragen? Die das Team lautstark unterstützen, wenn es mal nicht so gut läuft und die Halle zum Beben bringen, bahnt sich mal wieder eine sportliche Überraschung an?

Nach einer fünfwöchigen Pause geht es nun also wieder los. Es ist eine Art Endsprint im Kampf um den Klassenerhalt. Die vergangenen Leistungen der Mannschaft machen Hoffnung auf ein weiteres Jahr dritte Liga, und wir arbeiten daran, einen Tabellenplatz im Mittelfeld nicht erst in den letzten Saisonspielen sichern zu müssen. Die nächsten Partien werden richtungweisend sein, denn es geht unter anderem gegen Teams, die aktuell einen Abstiegsplatz bekleiden. Aber mit der Stärke unserer Jungs und eurer lautstarken Unterstützung sollte das Unterfangen dritte Liga doch gelingen.

Euer und Ihr Udo Falkenroth



Udo Falkenroth

Gegen Füchse gutes Gefühl für kommende Aufgaben holen

Braunschweig. Endlich ist es wieder soweit! Nach fünfwöchiger Pause startet unsere Drittliga-Mannschaft wieder ins Ligageschäft. In die Sporthalle Alte Waage kommt am Samstagabend die Reservemannschaft der Füchse Berlin, aktuell Tabellenneunter. Auch wenn Philipp Krause und Co. das Hinspiel gewonnen konnten - ein Selbstläufer wird diese Partie sicher nicht.

„Wir dürfen Berlin nicht unterschätzen, das ist eine ausgeglichene Truppe mit starkem Rückraum“, warnt Lasse Giese. Das Hinspiel gewannen er und seine Teamkollegen zwar mit 27:23, doch erst in den letzten Minuten konnten sie sich etwas absetzen - vorher stand die Begegnung auf Messers Schneide.

Seit dem letzten Aufeinandertreffen der Kontrahenten Anfang September hat sich einiges getan beim Hauptstadtklub. Da das Bundesliga-Team um Paul Drux und Fabian Wiede Verletzungssorgen plagten, wurde mit Spielen aus der Reserve aufgefüllt. Vier Akteure von Trainer Anel Mahmutefendic wurden regelmäßig in der Bundesliga eingesetzt und durften auch gegen die ganz Großen, den THW Kiel und die Rhein-Neckar-Löwen, ran (siehe Interview mit dem Füchse-Trainer). Das

dürfte für reichlich Selbstvertrauen und weiteren Feinschliff gesorgt haben.

Wie ist die bisherige Bilanz der Füchse Berlin? Nun, sie sind die aktuellen Remis-Könige der dritten Liga, kein anderes Team spielte so oft Unentschieden. Ganze vier Mal mussten sie sich die Punkte mit den Gegnern teilen. Acht Mal gingen sie als Verlierer von der Platte, fünf Mal als Sieger. Ein Zeichen setzten sie mit einem Erfolg gegen den Dritten TSV Altenholz und dem Remis gegen Empor Rostock - eins von erst drei Partien, in denen der Tabellenführer Federn ließ.

Die Schützlinge von Volker Mudrow sind also gewarnt. Wenn sie aber den Schwung der vergangenen Partien von vor der Weihnachtspause mitnehmen, sollte einiges drin sein. Und die Punkte wären wichtig, denn lediglich drei Zähler trennen den MTV von einem Abstiegsrang. Nach der Füchse-Partie folgen Kräftemessen mit Flensburg, Burgwedel und Flensburg-Handewitt II, allesamt auf einem Abstiegsplatz. Mit einem Erfolg am Samstag könnte sich Braunschweig für die bevorstehenden Aufgaben eingrooven...

iri / Foto by Daniel Reinelt

HIER KÖNNTE IHRE WERBUNG STEHEN

Mit Ihrer Anzeige können Sie die MTV Handballer unterstützen!

Wenden Sie sich bitte an:

Udo Falkenroth
falkenroth@mtv-handball-bs.de
0157 87150954

Ärgerliche Entscheidungen verhindern Erfolg in Hildesheim

Hildesheim. Der bärenstarke Auftritt unserer Drittliga-Mannschaft einen Tag vor Heiligabend wurde nicht belohnt: Den Zweitliga-Absteiger Eintracht Hildesheim hatte sie vor den Augen der rund 200 mitgereisten Braunschweig-Fans am Rande einer Niederlage, doch nicht zuletzt einige zweifelhafte Schiedsrichter-Entscheidungen verhinderten einen MTV-Sieg.

Co-Trainer Udo Falkenroth machte seinem Ärger nach dem Schlusspfiff Luft: „Das war absolut nicht in Ordnung, was die Schiedsrichter gepfiffen haben. Sie hatten leider nicht unerheblichen Anteil an der Niederlage.“ Gleich mehrere Beispiele führte er an: Beim Stand von 25:26 wurde Tim Alex bei einer hundertprozentigen Torchance zum Ausgleich umgerissen, doch ein Pfiff blieb weder für einen Siebenmeter noch für eine Zeitstrafe gegen den Eintracht-Spieler aus. Zudem wurden drei Stürmerfouls gegen den MTV gepfiffen, die in seinen Augen keine waren. „Die Referees haben leider das Zünglein an der Waage gespielt.“

Den Spielern wollte Udo Falkenroth dagegen keinen Vorwurf machen, im Gegenteil: Ihre Leistung sei bravourös gewesen, sie hätten super gespielt und sich weder vom Aufstiegsaspiranten noch von der Kulisse - über 2300 Zuschauer waren in die Volksbank-Arena gekommen - einschüchtern lassen. Am torgefährlichsten zeigte sich Lasse Giese auf halbrechts, von 13 Torwürfen verwandelte er ganze neun.

Nach dem 2:2 zu Beginn der Partie waren es stets die Braunschweiger, die in Führung lagen, zeitweise mit drei Toren (zuletzt 16:13 in der 33. Minute). Eine gute Viertelstunde vor Schluss glück Eintracht Hildesheim wieder aus, doch auch davon ließ sich der MTV nicht beeindrucken und führte in der 50. Minute mit 25:23.

Der Rest ist bekannt - Philipp Krause und Co. hatten alle Chancen, den Sack zuzumachen und als Gewinner von der Platte zu gehen. Doch nicht zuletzt die ärgerlichen Entscheidungen

der Referees verhinderten dies. So gehen die Braunschweiger mit etwas Groll in die Weihnachtspause, auch wenn der Stolz über das Erreichte überwiegen sollte: In den vergangenen drei Partien zeigten sie ganz starke Leistungen, die Hoffnung auf einen erfolgreichen Verbleib in Liga drei machen.

iri / Foto by Daniel Reinelt

MTV: Ariel Panzer, Leon Krka, Felix Geier (2), Calle Seekamp, Marko Karaula (6), Kamil Pedryc, Jürgen Steinscherer (1), Vlatko Ranogajec (2), Tim Alex, Niklas Wolters, Philipp Krause (4), Klaas Nikolayzik (2), Lasse Giese (9), Max Berthold, Fabian Donner.



OLAF ZAHN
Immobilienfinanzierung
berätend | über 20 Jahre Erfahrung

**IHR PERSÖNLICHER
BERATER VOR ORT.**

Bankenunabhängiges,
individuelles
Baufinanzierungskonzept
mit über
250 Kreditinstituten
im Portfolio.

Erstellung
einer umfangreichen
Expertise unter
der Berücksichtigung
Ihrer heutigen und
zukünftigen Liquidität
in Verbindung
mit der Vorstellung
verschiedener
Finanzierungsmodelle.



Olaf Zahn | Immobilienfinanzierung
Kalenwall 1
38100 Braunschweig
Telefon 0531 61281222
Mobil 0177 3285543
info@olaf-zahn.de
www.olaf-zahn.de

Waaaaahhhhhnsiiiiinnnnn!!! Gänsehaut pur nach HSV-Sieg

Braunschweig. So viel Gefühlsausbruch sei an dieser Stelle erlaubt:

Absoluter Waaaaahhhhhnsiiiiinnnnn!!!
32:24-Sieg gegen den Tabellenachten HSV Hannover, bis auf den letzten Platz ausverkaufte VW-Halle, knapp 3600 Zuschauer völlig aus dem Häuschen - unsere Drittliga-Männer spielten sich in der VW-Halle in einen wahren Rausch und sorgten für einen unvergesslichen Handball-Abend.

Diesen Abend möchte man sich einrahmen, an exponierter Stelle aufhängen und jeden einzelnen Tag daran vorbeigehen und sich erinnern. Es war ein Abend der Superlative! Handball-Fans kamen voll und ganz auf ihre Kosten. Diejenigen, die mit Handball bis dato nichts am Hut hatten, dürften nun zu wahrhaftigen Anhängern geworden sein und bei künftigen MTV-Heimspielen in die Alte Waage pilgern. Denjenigen, die für diese Partie keine Karte mehr ergattern konnten, gehört unser Mitgefühl. Und denjenigen, die gar nicht erst an diesem Spektakel teilnehmen wollten, ist auch nicht mehr zu helfen...

Das Experiment VW-Halle ist also vollends geglückt und schreit nach Wiederholung. Womöglich Ende des Jahres, wir werden sehen. Erst einmal heißt es, diesen Gänsehaut-Abend zu genießen. Was Philipp Krause und Co. uns da für einen sportlichen Leckerbissen präsentierten, gehörte in die Kategorie Güteklasse A. Die Mannschaft spielte wie von einem anderen Stern, und die Stimmung auf den Rängen war galaktisch.

Der MTV war von der ersten bis zur letzten Minute präsent, es klappte quasi alles, und nicht einmal Milan Mazic - ruppiger wie bester Kreisläufer der Liga - hatte sonderlich viel zu melden. Dieses Spiel glich beinahe einer Demütigung, Hannover wurde auseinandergespült und hatte keine Möglichkeit, sich auch nur ansatzweise zu wehren. Wie sagte Trainer

Volker Mudrow nach dem Sieg so schön: Die Kulisse war für diese junge Truppe kein Hemmnis, sondern Antrieb.

Tim Alex machte sein wohl bestes Spiel überhaupt, Lasse Giese ebenso, Ariel Panzer sorgte mit seinen irrsinnig starken Glanzparaden für regelmäßige „Panzer“-Gesänge, Leon Krka war mal wieder der Siebenmeter-Killer (drei an der Zahl!), Philipp Krause versorgte seine Mitspieler mit überragenden Zuspielen, Calle Seekamp war in der Abwehr Fels in der Brandung, die beiden Außen Jürgen Steinscherer und Vlatko Ranogajec glänzten ebenfalls und und und. Alle, wirklich alle Braunschweiger zeigten Handball-Kunst vom Feinsten und verdienten sich diesen Applaus, diese Schulterklopper, diesen unvergesslichen Abend. Und, nicht zu vergessen, zwei Punkte, die so wichtig sind im Unternehmen Klassenerhalt.

Die Spielanalyse, die an dieser Stelle eigentlich stattfindet, muss ausnahmsweise ausfallen. Es reicht zu erwähnen, dass der MTV ganz schnell ganz hoch führte, der Erfolg zu keiner Zeit gefährdet war und die höchste Führung zwölf Tore betrug. Die Spieler waren nach dem Schlusspfiff, wen wundert's, randvoll mit Glücksgefühlen. Und nicht nur dann: „Ich hatte von der ersten bis zur letzten Minute Gänsehaut“, sagte Kreisläufer Niklas Wolters. Wir freuen uns mit der Mannschaft, sie hat es sich sowas von verdient. Und schauen zu, dass wir nun einen guten Platz für den Rahmen finden, der uns immer wieder an diesen Abend erinnern wird...

iri

MTV: Ariel Panzer, Leon Krka, Felix Geier (1), Kamil Pedryc, Calle Seekamp (1), Jürgen Steinscherer (5), Vlatko Ranogajec (1), Tim Alex (7), Marko Karaula (3), Niklas Wolters (2), Philipp Krause (3), Klaas Nikolayzik (2), Lars Körner, Lasse Giese (5), Max Berthold (1), Fabian Donner (1)



Quelle: by Daniel Reinelt



MTV Braunschweig

HANDBALL

MANNSCHAFTSAUFSTELLUNG



BS ENERGY



KÖRNER
Gabelstapler



FITNESS
LAND



eves
BELLIS

STATISTIKTABELLEN

Platz	Name	Verein	Treffer
1	Nico Richter	SV Anhalt Bernburg	54/65
2	Sören Töle	DHK Flensburg	48/56
3	Philipp Krause	MTV Braunschweig	48/62
...
37	Jürgen Steinscherer	MTV Braunschweig	4/4

Platz	Name	Verein	Treffer
1	Mark Peder- sen	Mecklenburger Stiere	138
2	Milan Mazic	HSV Hannover	126
3	Rene Gru- szka	Eintracht Hildesheim	126
...
6	Philipp Krause	MTV Braunschweig	112
...
15	Marko Karaula	MTV Braunschweig	87

Platz	Name	Verein	Anzahl
1	Michael Jacobsen	SG Flensburg-Han- dewitt®	13
2	Vanja Radic	SC Magdeburg ©	13
3	Radek Sliwka	SV Anhalt Bernburg	13
...
6	Volker Mudrow	MTV Braunschweig ©	11
...
14	Kamil Pedryc	MTV Braunschweig	9

AUFSTELLUNG MTV BRAUNSCHWEIG

Nr.	Name	Pos.	Tore/davon	Geb.
2	Felix Geier	LA	4	25.07.95
4	Marko Karaula	RL/RM	87/4	15.10.96
5	Kamil Pedryc	KM	7	30.05.95
7	Jürgen Steinscherer	LA	28/4	17.08.86
8	Vlasko Ranogajec	RA	17	06.07.94
9	Tim Alex	RL	48	14.11.96
10	Niklas Mühlenbruch	RM	5	26.09.99
13	Niklas Wolters	KM	18	12.06.97
15	Philipp Krause	RM	112/48	28.05.97
20	Klaas Nikolayzik	KM	41	25.03.93
32	Lasse Giese	RA/RR	54	06.11.97
84	Max Berthold	RR	26	15.09.96
93	Fabian Donner	LA	5	02.02.99
Torhüter				
28	Ariel Panzer	TW	0/3	30.10.73
99	Leon Krka	TW	2/19	19.09.99

Tore/7m gehalten

meisten Zeitstrafen	Platz	Name	Verein	Anzahl
1	Nikolas Passias	Mecklenburger Stiere	15	
2	Armi Pärt	Mecklenburger Stiere	15	
3	Niklas Friedrich	SV Anhalt Bernburg	14	
...	
16	Tim Alex	MTV Braunschweig	11	
...	
23	Marko Karaula	MTV Braunschweig	10	



MTV Braunschweig

Braunschweiger Männer-Turnverein von 1847 e.V.

HANDBALL



Geburtsdatum	06.11.97
Alter	21
Sternzeichen	Skorpion
Rückennummer	32
Position	Rückraumrechts
Größe	188cm
Gewicht	86kg
Wurfhand	links
bisherige Vereine	MTV Hondelage
Liebingsessen	Nudeln
Liebingsgetränk	Paulaner Spezi
Hobbys	Tennis, Sport im TV schauen
FB/SC/IG	Lasse Giese / - / -
Spitzname	G6
verstecktes Talent	Tipico Tippkönig
unbedingt Urlaub in	Mauritius
welches Tier wärest du gerne?	Faultier
Liebingsmusik/artist/lie	Avicii, Netsky
Liebingsfilm/serie	Goldrausch in Alaska

LASSE GIESE

2018/2019

Lasse Giese - der Spieler mit dem Hammerwurf

Braunschweig. Er ist der Spieler mit dem härtesten Wurf im MTV-Team: Mit bis zu 110 Stundenkilometern hämmert Lasse Giese die Bälle aufs gegnerische Tor. Seit 2016 ist der Dibbendorfer fester Bestandteil der ersten Mannschaft. 21 Jahre jung, 1,90 groß, Linkshänder - und aufgrund seiner spielerischen Qualitäten immens wichtig fürs Team.

Lasse Giese ist der Mann für die Jubelfotos. Fährt die Mannschaft auswärts einen Sieg ein und feiert diesen anschließend in der Kabine, trommelt der 21-Jährige seine Teamkollegen zusammen, greift zum Handy und drückt auf den Auslöser. Meist noch am Abend strahlen uns dann die Helden auf der MTV-Homepage und auf Facebook entgegen. „Ich weiß gar nicht genau, warum gerade ich die Selfies mache, das hat sich irgendwann so ergeben. Ich tu das aber gern“, sagt er.

Nicht nur für die Fotos ist er gesetzt, auch auf der Platte. „Lasse ist ein sehr variabler Spieler, er kann sowohl rechtsaußen als auch im rechten Rückraum spielen“, sagt Co-Trainer Udo Falkenroth. Er gehe ohne Rücksicht auf Verluste in die Zweikämpfe und habe diesen unfassbar harten Wurf. „Er hat eine sehr gute Entwicklung genommen, das konnte man in der Partie bei Eintracht Hildesheim kurz vor Weihnachten sehr schön sehen.“ Mit neun Treffern war er dort mit Abstand bester MTV-Torschütze.

Hat Lasse Giese in der vergangenen Saison fast ausschließlich rechtsaußen gespielt, wird er inzwischen immer mal wieder im rechten Rückraum eingesetzt. „Ich bin immer froh, wenn ich spiele, egal wo. Aber natürlich bin ich dankbar, die Chance auch im Rückraum zu bekommen.“ Er zahlt das in ihn gesetzte Vertrauen mit Toren zurück: Mit aktuell 54 Treffern ist er hinter Philipp Krause und Marko Karaula drittbesten Werfer der Braunschweiger.

Angefangen mit dem Handballsport hat Lasse Giese als Fünfjähriger beim MTV Hondelage. Seine Eltern spielten beide Handball und nahmen den Linkshänder schon früh in die Sporthalle mit. Als C-Jugendlicher wechselte er dann

vom kleinen zum großen MTV, um sich weiterzuentwickeln. Inzwischen ist er vier bis fünf Mal die Woche in Sachen Handball unterwegs, zudem durch sein letztes Jahr Ausbildung zum Industriekaufmann ordentlich eingespannt: Viel Zeit für anderes bleibt da nicht.

Da er sich in der Mannschaft extrem wohl fühlt, geht die Doppelbelastung für ihn in Ordnung. „Wir unternehmen auch abseits der Halle viel gemeinsam, wir sind ein super Team.“ Für ihn ist das Zwischenmenschliche extrem wichtig: Er ist es, der mit ehemaligen Mitspielern wie dem Potsdamer Angelo Grunz oder dem Hannoveraner Sebastian Czoc weiter Kontakt hält. „Ich bin halt ein offener Typ, ich versuche auch, neue Spieler in unsere Mannschaft zu integrieren.“ Ein echter Teamplayer!

Für die kommenden Aufgaben hofft der 21-Jährige auf einen gelungenen Start. „Wenn wir die Form der vergangenen Spiele mitnehmen, sollten wir wichtige Punkte holen und dem Klassenerhalt ein großes Stück näherkommen.“ Das gilt vor allem für die Heim-, aber auch für die Auswärtsspiele. Wir freuen uns jetzt schon auf die Jubelfotos aus der Kabine... *iri*



Lasse Giese im Spiel gegen den HSV Hannover



**So sparen wir:
familie-sparstrumpf.de**

**Mit uns von Kopf
bis Strumpf
gut versorgt!**



HANDBALL - OSTERCAMP 2019



Liebe Handballer,

damit ihr in den Ferien nicht auf Handball verzichten müsst, möchten wir euch herzlich zum Handballcamp des MTV Braunschweig in den Osterferien einladen!

Wer Männl./weibl. Jahrgänge 2008-2012 **Wann** 08. bis 09.4.2019 von 9:30-15:30
 Männliche Jahrgänge 2004-2007 10. bis 12.4.2019 von 9:30-15:30

Wo Ottenroder Sporthalle, Beethovenstr. 40, 38106 BS

Leistungen?

Betreuung von 9:30 - 15:30 Uhr, 2 Trainingseinheiten pro Tag in alters- und leistungsgerechten Gruppen, Mittagessen, Obst sowie Getränke über den ganzen Tag, 1 Handballcamp-Trikot

Ablauf?

Eintreffen der Kinder ab 9:30, 1. TE 9:45 Uhr, Mittagspause und gemeinsames Essen 12:00 - 13:15 Uhr, 2. TE 13:15 Uhr, Ende des Camps 15:00 Uhr, Abreise/Abholung der Kinder bis 15:30 Uhr

Preis?

Der Preis pro Kind für das 2-tägige Camp beträgt 50 € und für das 3-tägige Camp 75 €. Die Bezahlung erfolgt am 1. Campstag in der Sporthalle.

Anmeldung?

Die Anmeldung ist kinderleicht und erfolgt einfach über unser Online-Formular auf www.mtv-handball-bs.de/handballcamp/anmeldung

Da die Teilnehmeranzahl begrenzt ist, bitten wir um eine frühzeitige Anmeldung. Wenn die Kapazitäten überschritten sind, entscheidet das Datum der Anmeldung.

Karsten Körner: „Ein Leben ohne Handball wäre ärmer“

Braunschweig. Seit 20 Jahren ist Karsten Körner dem Handball verbunden. Lange Zeit als Begleiter seines Sohnes Lars, bald als Unterstützer der Handball-Abteilung und der ersten Mannschaft des MTV. Er ist Inhaber der Firma Körner Gabelstapler in Groß-Schwülper, bei der sich alles um Hub- und Transportsysteme dreht. Karsten Körner stellt dem Drittliga-Team unter anderem einen Bus für die Auswärtsfahrten zur Verfügung - und die sind legendär.

Karsten, du unterstützt die MTV-Handballer seit vielen Jahren. Kommst du denn selbst vom Handballsport?

Nein, ich habe nie gespielt, ich bin Fußballer. Dem Handball verbunden bin ich durch meinen Sohn Lars, der in der Jugend angefangen hat und bis zur vergangenen Saison ja auch in der Drittliga-Mannschaft aktiv war. Auch wenn er nun in der zweiten spielt, unterstütze ich die erste Mannschaft weiter.

Neben finanzieller Unterstützung stellst du den Bus für die Auswärtsfahrten...

Ja genau. Der Bus ist ein weiteres Standbein der Firma, wir bieten zum Beispiel Fahrten zu Veranstaltungen oder in Skigebiete an. Irgendwann kam ich auf die Idee, den Bus auch für die Handballer zu nutzen. Bereits zu Oberliga-Zeiten ging es damit gelegentlich zu Auswärtsspielen, seitdem die Jungs in der dritten Liga aktiv sind, immer.

Was veranlasst dich, die MTVer zu unterstützen?

Ich mag den Sport, und ich liebe die Jungs. Sie sind einfach super drauf! Die Stimmung im Bus ist einfach geil, und selbst nach Niederlagen wird - nach einer etwas ruhigeren halben Stunde - Party gemacht. Eine Fahrt nach Hildesheim ist einheitlich viel zu kurz, das geht viel zu schnell vorbei (lacht).

Du kümmerst dich auch um das Catering ...

Ja, ich besorge das Essen und nach den Spielen stärken sich die Jungs dann am Bus.

Könntest du dir ein Leben ohne Handball vorstellen?

Das Leben ginge weiter, aber es wäre deutlich ärmer. Handball ist ein großartiger Sport.

Ein Tipp für den weiteren Saisonverlauf - wo landet der MTV am Ende?

Viel entscheidet sich in den nächsten vier Partien. Wenn sie drei davon gewinnen, sollte alles klappen. Die Mannschaft hält auf jeden Fall die dritte Liga.

iri



Karsten Körner (rechts) mit Sohn Lars Körner

Kurzprofil Körner Gabelstapler:

Firmensitz: Braunschweiger Straße 15, 38179 Groß Schwülper

Telefon: 05303 9 59 50

Fax: 05303 9 59 595

E-Mail: info@koernergabelstapler.de

Website: www.koernergabelstapler.de

Geschäftsführung: Jens Körner & Karsten Körner

Leitbild:

Wilhelm Körner hat unser Unternehmen 1986 gegründet, zunächst als Staplerhändler für das östliche Niedersachsen. Aus Groß Schwülper, zwischen Braunschweig und Wolfsburg gelegen, versorgen wir Anwender aus allen Branchen noch immer mit moderner Transporttechnik. 1999 ist ein zweites Standbein hinzugekommen: der Import asiatischer Flurförderzeuge. Seit 2001 vertreiben wir das taiwanische Fabrikat ARTISON an Staplerhändler – exklusiv und in ganz Deutschland. Unsere beiden Zielgruppen, Endkunden und Staplerhändler, profitieren gleichermaßen von unseren Qualitäten. Dazu zählen unter anderem die Werkstatt mit Waschhalle, unsere acht Kundendienst-Fahrzeuge, ein Lkw mit Tieflader, die Mietflotte, die Ausstellungshalle sowie gut bevorratete Neugeräte- und Ersatzteilläger. Außerdem kümmern sich bei KÖRNER Gabelstapler über 20 Beschäftigte um Ihre Wünsche.



Der Körner-Partybus

LETZTER SPIELTAG

Datum		Ergebnis
20.12.18	DHK Flensburg : 1 VfL Potsdam	22:24
21.12.18	SC Magdeburg II : SV Anhalt Bernburg	26:26
21.12.18	TSV Altenholz : HSG Ostsee N/G	32:25
22.12.18	SG Flensburg-Handewitt II : Mecklenburger Stiere	28:23
22.12.18	Oranienburger HC : HC Empor Rostock	23:25
22.12.18	Füchse Berlin II : TSV Burgdorf II	24:33
22.12.18	HSV Hannover : Handball-Hannover Burgwedel	24:23
23.12.18	Eintracht Hildesheim : MTV Braunschweig	30:26
13.01.19	Mecklenburger Stiere : SG Flensburg-Handewitt II	34:32

AKTUELLER SPIELTAG

Datum		Ergebnis
25.01.19	Handball-Hannover Burgwedel : Eintracht Hildesheim	1:1
26.01.19	SV Anhalt Bernburg : Oranienburger HC	1:1
26.01.19	SC Magdeburg II : HSG Ostsee N/G	1:1
26.01.19	TSV Burgdorf II : DHK Flensburg	1:1
26.01.19	MTV Braunschweig : Füchse Berlin II	1:1
27.01.19	1. VfL Potsdam : SG Flensburg-Handewitt II	1:1
27.01.19	HC Empor Rostock : HSV Hannover	1:1

TABELLE 3. LIGA

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Diff.	Pkt.
1	HC Empor Rostock	17/30	14	1	2	466:404	62	29:5
2	Eintracht Hildesheim	17/30	14	1	2	522:443	79	29:5
3	TSV Altenholz	17/30	13	0	4	551:461	90	26:8
4	TSV Burgdorf II	17/30	11	0	6	517:460	57	22:12
5	Mecklenburger Stiere Schwerin	17/30	11	0	6	510:513	-3	22:12
6	Oranienburger HC	17/30	9	2	6	466:455	11	20:14
7	1. VfL Potsdam	16/30	9	1	6	447:436	11	19:13
8	HSV Hannover	17/30	7	3	7	465:495	-30	17:17
9	Füchse Berlin II	17/30	5	4	8	477:504	-27	14:20
10	SC Magdeburg II	17/30	6	2	9	495:484	11	14:20
11	MTV Braunschweig	17/30	6	0	11	455:461	-6	12:22
12	SV Anhalt Bernburg	17/30	5	2	10	483:542	-59	12:22
13	HSG Ostsee N/G	16/30	5	1	10	417:437	-20	11:21
14	SG Flensburg-Handewitt II	17/30	4	1	12	435:501	-66	9:25
15	Handball-Hannover Burgwedel	17/30	3	2	12	447:496	-49	8:26
16	DHK Flensburg	17/30	2	2	13	452:513	-61	6:28

Ausblick: Der kommende Gegner DHK Flensburg

Endlich geht es wieder los! Nach dem ersten Heimspiel des Jahres 2019 gegen die Füchse aus Berlin müssen die Mudrow-Jungs am kommenden Wochenende in den hohen Norden reisen.

Der kommende Gegner, trainiert von Jens Häusler, überwinterte auf dem letzten Tabellenplatz. Dies ist aber kein Grund den Gegner zu unterschätzen, gerade mit Sjören Tölle hat das Team aus Flensburg einen wurgewaltigen Spieler in ihren Reihen. Er belegt den 4. Platz in der Torschützen Liste (124 Tore). Das Hinspiel gewannen unsere Drittliga-Jungs mit 30:27 und hoffen auch diesmal die Partie für sich zu entscheiden.

Abfahrt ist am Samstag den 02.02 um 10 Uhr auf dem Parkplatz vom Fitnessland an der Cellerstr. 68. Essen und Getränke sind im Preis inbegriffen. (Preise: männl. Erwachsene 20€/weibl. Erwachsene 15€/Ermäßigt 10€)

Anmeldung bitte unter www.mtv-handball-bs.de.

Wir freuen uns auf eure Unterstützung und die 2 Auswärts-Punkte, die wir mit Euch feiern wollen!

aBBGefeuert



Die BBG wünscht eine erfolgreiche Saison 2018/2019.
www.baugenossenschaft.de





UNSER VEREIN IHR NUTZEN

1923 wurde die Handballabteilung des MTV Braunschweig gegründet – das bedeutet 95 Jahre Handball-Tradition mit Leidenschaft, Herzblut und großen Emotionen. Mit Ihnen als Unternehmenspartner im neu gegründeten Löwen-Club möchten wir gemeinsam die Geschichte des Braunschweiger Handballs fortschreiben.

Die neue Sponsoring-Initiative der MTV Braunschweig Handballer richtet sich vor allem an kleine und mittelständische Unternehmen aus der Region, denen keine großen Werbebudgets zur Verfügung stehen und die als Unterstützer ihre Verbundenheit mit den Handballern des MTV Braunschweig zum Ausdruck bringen möchten.

Der Löwen-Club versteht sich dabei als Kommunikationsplattform. Durch die Vernetzung der Unterstützer untereinander sollen Geschäftskontakte geknüpft und Neugeschäfte ermöglicht werden. Die Mitgliedschaft ist bereits ab einem Saisonbeitrag von 249€ möglich und beinhaltet folgende Leistungen:

TICKETS

Erleben Sie packenden Handballsport live oder nutzen Sie die drei frei übertragbaren Tickets für Geschäftspartner und Mitarbeiter

DARSTELLUNG

Präsentation Ihres Firmennamens in der Rubrik Löwen-Club auf www.mtv-handball-bs.de inkl. Verlinkung zur Ihrer Website

LOGONUTZUNG

Sie erhalten das Löwen-Club Logo als Grafikdatei zur Außendarstellung

NETWORKING

Sie erhalten eine Einladung zu mindestens einem kostenfreien Löwen-Club Netzwerktreffen

PARTNERSCHAFTEN

einmalig pro Saison

249 €

zzgl. MwSt.

KLASSIK

5 Eintrittskarten
(einlösbar zu frei wählbaren
Heimspielen der 1. Herrenmannschaft)

Nennung Ihres Unternehmens auf der
MTV BS Website inkl. Verlinkung

Nennung Ihres Unternehmens auf der
Löwen-Club Tafel im Eingangsbereich
der Sporthalle Alte Waage (ohne Logo)

Löwen-Club Logo als Grafikdatei
zur Außendarstellung

1 kostenloses Netzwerktreffen
der Löwen-Club Mitglieder

einmalig pro Saison

499 €

zzgl. MwSt.

PLUS

15 Eintrittskarten
(einlösbar zu frei wählbaren
Heimspielen der 1. Herrenmannschaft)

Logopräsentation auf der MTV BS
Website inkl. Verlinkung

Nennung Ihres Unternehmens auf der
Löwen-Club Tafel im Eingangsbereich
der Sporthalle Alte Waage (ohne Logo)

Facebook Post inkl. Foto und Verlinkung

Löwen-Club Logo als Grafikdatei
zur Außendarstellung

1 kostenloses Netzwerktreffen
der Löwen-Club Mitglieder

einmalig pro Saison

999 €

zzgl. MwSt.

PREMIUM

15 Eintrittskarten
(einlösbar zu frei wählbaren
Heimspielen der 1. Herrenmannschaft)

2 Dauerkarten

Logopräsentation auf der MTV BS
Website inkl. Verlinkung

Nennung Ihres Unternehmens auf der
Löwen-Club Tafel im Eingangsbereich
der Sporthalle Alte Waage (ohne Logo)

Facebook Post inkl. Foto und Verlinkung

Nennung Ihres Unternehmens in der
Hallenzeitung „INSIDE“ (ohne Logo)

Löwen-Club Logo als Grafikdatei
zur Außendarstellung

1 kostenloses Netzwerktreffen
der Löwen-Club Mitglieder

Sponsor of the Day (Aufbau eines
Werbe- und Promotionstands während
eines Heimspiels)

BUCHEN SIE HIER IHRE PARTNERSCHAFT

Ich möchte folgenden Löwen-Club Vertrag
schließen. Schicken Sie mir bitte die
Vertragsunterlagen und Rechnung für folgende
Partnerschaft zu:

- KLASSIK** 249,-Euro zzgl. MwSt. (pro Saison)
- PLUS** 499,-Euro zzgl. MwSt. (pro Saison)
- PREMIUM** 999,-Euro zzgl. MwSt. (pro Saison)

HINWEIS:

Die Partnerschaft im Löwen-Club des MTV
Braunschweig verlängert sich jeweils um eine
weitere Spielsaison zu gleichen Bedingungen, wenn
das hier aufgeführte Unternehmen oder der MTV
Braunschweig, diese Partnerschaft nicht mit einer
Frist von 3 Monaten zum 30. Juni 2019 kündigen.

Firma	<input type="text"/>
Straße	<input type="text"/>
PLZ, Ort	<input type="text"/>
Kontakt	<input type="text"/>
E-Mail	<input type="text"/>
Telefon	<input type="text"/>
Datum	<input type="text"/>

Unterschrift/Stempel:

Antwort per E-Mail

Senden Sie Ihren unterschriebenen Buchungsauftrag
bitte an: loewenclub@mtv-handball-bs.de



MTV Braunschweig

Braunschweiger Männer-Handball von 1894 e.V.

HANDBALL

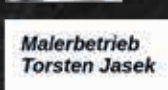
SPON

FITNESSLAND

HAUPTSPONSOR



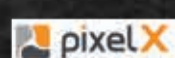
PREMIUMSPONSOREN



CO-SPONSOREN

Wir bedanken uns

SOREN



bei unseren Partnern

2018/2019

WER ERINNERT SICH?



Christian Prokop aktiv als Trainer des MTV Braunschweig

MTV erste Trainer-Station im Herrenbereich

Vor zwei Tagen zeigte er erstmals offen Interesse an dem Job. „Ich habe eine persönliche Entscheidung getroffen und die heißt, dass ich gerne das Amt des Bundestrainers übernehmen möchte“, sagte Christian Prokop nach dem Spiel seines SC DHfK Leipzig bei der SG Flensburg-Handewitt (23:31). Damit möchte der 37 Jahre alte Trainer die Nachfolge von Dagar Sigurdsson antreten, der nach der WM in Frankreich aufhört.

„Leider ist er mit der Mannschaft damals abgestiegen. Aber man hat damals auch schon gemerkt, dass er ein junger und sehr engagierter Trainer ist. Er hat überall sehr gute Arbeit geleistet wo er war.“ Volker Mudrow

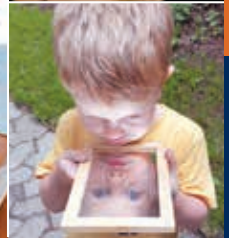
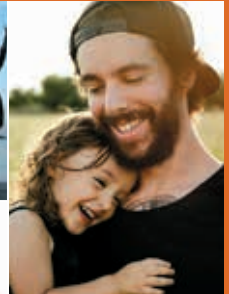
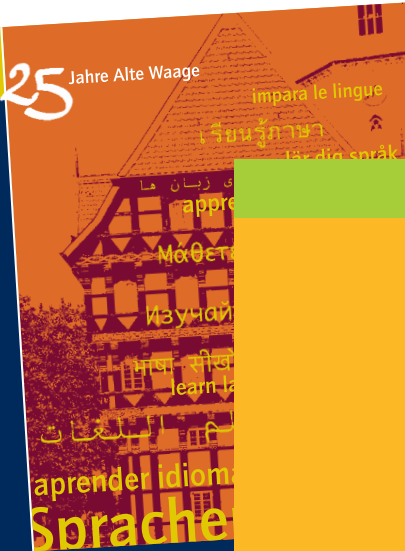
Der neue Bundestrainer war 2005 auch für ein Jahr Übungsleiter des MTV Braunschweig, der damals wie heute in der 3.Liga (Regionalliga) spielte. Nachdem er 2003 die A-Lizenz als Trainer des DHB erwarb, war Prokop zunächst Nachwuchstrainer bei Eintracht Hildesheim.

Der heutige MTV-Trainer Volker Mudrow schob die Verpflichtung nach Braunschweig damals mit an. „Er wollte den nächsten Schritt gehen als Trainer im Herrenbereich“, berichtet Mudrow im Gespräch mit regionalSport.de und weiter: „Leider ist er mit der Mannschaft damals abgestiegen. Aber man hat damals auch schon gemerkt, dass er ein junger und sehr engagierter Trainer ist. Er hat überall sehr gute Arbeit geleistet wo er war.“ Über TSV Hannover-Andernten, die zweite Mannschaft des SC Magdeburg, SV Post Schwerin und TUSEM ESSEN kam Prokop 2013 zum SC DHfK Leipzig. Dort wurde er 2015/2016 zum Trainer der Saison gewählt.

Dezember 2016



Unsere neuen Kurse starten ab
dem 11.2. - jetzt schnell anmelden.



Sprachen und mehr
Gesellschaft und Kultur
Gesundheit und Wohlfühlen
Beruf und Arbeitsleben
Grundbildung und Schule
Computer und Medien
Eltern und Kinder

1. Halbjahr
2019



haus der familie GmbH
Ein Unternehmen der Volkshochschule Braunschweig & GmbH

www.hausderfamilie.de
Eltern-Kind-Kurse • Kompaktkurse
Kinderkurse • Familienausflüge
Aktionstage • Themenvormittage
Fortlaufende Kurse • Schulungen
Vorträge • Kochkurse • Workshops
Seminare • Wochenendangebote
Kreativangebote • Themenabende
Weiterbildungen • Qualifizierungen
Schulungen • Einzelveranstaltungen

Haus der Familie
Braunschweig

1. Halbjahr
2019

www.hdf-braunschweig.de

Füchse-Trainer Anel Mahmutefendic: „Sprung ins Bundesliga-Team ist das Ziel“

Die zweite Mannschaft der Füchse Berlin Reinickendorf, kurz Füchse, ist die Talentschmiede des Hauptstadtvereins. Aktuell steht sie auf dem neunten Tabellenrang und somit zwei Plätze vor dem MTV. Ihr Trainer Anel Mahmutefendic (41), früher niederländischer Nationalspieler, spricht im Interview mit uns über seine Zielsetzung, die Nachwuchsförderung und seine Einschätzung zum Ausgang der Partie in Braunschweig.

Herr Mahmutefendic, wie fällt Ihre Bilanz nach gut der Hälfte der Saisonspiele aus - sind Sie mit Ihrem Team im Soll?

Die Platzierung ist nicht wichtig, solange wir die Liga halten. Unsere Zielsetzung ist, die jungen Spieler weiterzuentwickeln, damit sie den Sprung in die erste Mannschaft schaffen.

Einigen ist das in dieser Saison bereits gelungen...

Wir haben aktuell vier Spieler, die vor allem im Oktober und November in der Bundesliga-Mannschaft schnuppern durften: Tim Matt-



Anel Mahmutefendic

hes, Fredrik Genz, Lennart Gliese und Bastien Genty. Sie kamen auch gegen den THW Kiel und die Rhein-Neckar Löwen zum Einsatz.

Das wird diese Spieler sicher vorangebracht haben.

Genau dafür arbeiten die Jungs. Sie gehen acht bis neun Mal auf die Platte, um den Sprung zu schaffen.

Kann man sagen, dass die zweite Mannschaft der Füchse die Talentschmiede ist?

Auf jeden Fall. Wir sind eine sehr junge Truppe mit einem Altersdurchschnitt von 20, 21 Jahren. Fast alle haben das Leistungszentrum durchlaufen und wollen sich über die zweite Mannschaft für die erste empfehlen.

Der Verein wurde 2017 ausgezeichnet für die beste Nachwuchsförderung Deutschlands...

Es gibt viele Beispiele von Spielern, die im Internat angefangen und sich bis in die Bundesliga hochgespielt haben. Paul Drux und Fabian Wiede sind aktuell die bekanntesten.

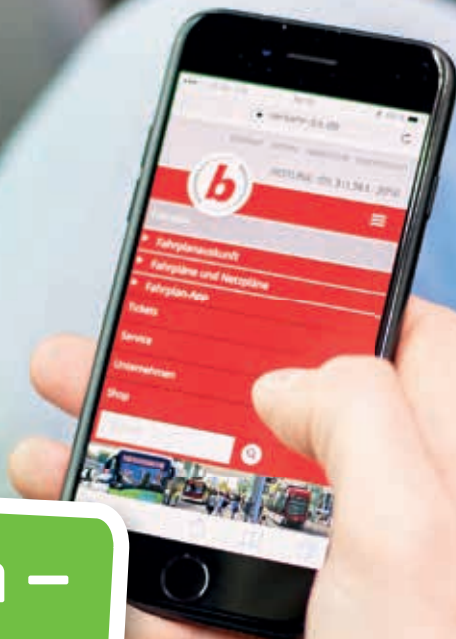
Was erwarten Sie vom Spiel gegen den MTV Braunschweig?

Ein schweres, sehr ausgeglichenes. Wir haben etwas gutzumachen nach der Niederlage im Hinspiel. Es ist die erste Partie nach der Pause, deshalb wird es ein bisschen richtungweisend sein: Es gilt, sich ein gutes Gefühl für die nachfolgenden Partien zu holen.

Sie haben vier Mal Unentschieden, teils gegen Teams aus der unteren Tabellenregion gespielt, aber auch TSV Altenholz bezwungen. Ist alles möglich?

Der Sieg gegen Altenholz zeigt die Qualität unserer Mannschaft. Sie ist in der Lage, jeden zu schlagen.

iri



Egal wann –
eTicket ist
gekauft!

Das eTicket

Jetzt über **Web oder App** rund um die Uhr flexibel und bequem eTickets im Stadttarif Braunschweig kaufen.

AUFSTELLUNG FÜCHSE BERLIN

Vorname	Name	Nummer	Position	Geburtsdatum
Kevin	Deisting	1	TH	16.09.96
Joshua	Rau	12	TH	01.11.99
Fredrik	Genz	16	TH	08.03.97
Tim	Matthes	6	LA	05.05.99
Enes	Keskic	11	LA	29.12.99
Julius	Porath	2	RA	30.05.96
Bastien	Genty	19	RA	01.07.92
Fyn-Ole	Fritz	20	RL	03.05.97
Dorian	Schnabel	23	RL	03.03.94
Linus	Skrobljen	18	RM	08.10.97
Erik	Gerntke	3	RR	14.05.99
Lennar	Gliese	8	RR	16.11.97
Maximilian	Mießling	22	RR	29.07.98
Tim	Bielzer	13	KM	07.11.97
Tim	Düren	15	KM	01.08.98
Julius	Schröder	7	RL/RM	24.04.98



Fuchse_II Mannschaftsfoto; Tabelle: Aufstellung Fuchse Berlin II

NEU-, GEBRAUCHT- UND MIETSTAPLER

STAPELN SIE HOCH – MIT UNS STAPELN SIE SICHER



ARTISON
FUNKTIONELL & PRODUKTIV



DIECI
LEISTUNGSSTARK
& VIELSEITIG



GOUPIL
NACHHALTIG & INNOVATIV

ÜBER 30 JAHRE

KÖRNER
Gabelstapler

38179 Groß Schwülper • ☎ 05303-95950

AKTUELLE ANGEBOTE www.koernergabelstapler.de

Arbeitsuchend?



**Bildungsakademie
Fahrschule Rüdebusch GmbH**

Ausbildung mit Perspektive



Weiterbildungsmaßnahmen

(förderfähig durch Agentur f. Arbeit/Jobcenter)

- Berufskraftfahrer/in Güterverkehr
- Berufskraftfahrer/in Personenverkehr
- Auslieferungsfahrer/in (Klasse B, B 96)



Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Liebigstr. 3, 38122 BS-Rüningen, Tel. 0531-3103572, www.ruedebusch-fahrschule.de

MTV II startet in die Rückrunde

Zum Rückrudenauftritt trifft die Zweite des MTV Braunschweigs auf die Turngemeinschaft aus Münden. Nachdem die Mannschaft von Chefcoach Kohn die Hinrunde mit einer Heimmiederlage abschließen musste, sind die Jungs auf einen gelungenen Auftakt der Rückrunde und des Jahres 2019 aus.

Das Hinspiel gegen die TG war für die Löwenstädter der Auftakt in eine sehr abwechslungsreiche erste Hälfte der Saison. Nach einem gelungenen Start mit einem deutlichen 8-Tore-Sieg in der Drei-Flüsse-Stadt, folgten gleich sechs teils unnötige Niederlagen, wie gegen den Lehrter SV und den MTV Vorfelde, und teils sehr ernüchternde Auftritte, wie gegen den VfL Hameln und die HSG Schaumburg-Nord. Doch die Mannschaft ließ sich auch nach dieser Negativserie nicht beirren. So langsam klimatisierte sich das Team um Goalgetter Folke Smidt in der Oberliga ab. Vor allem die Abwehr und das Tempospiel, welche seit Jahren als das Prunkstück der Mannschaft gelten, stabilisierten sich. Es folgten überraschende Punktgewinne beim Aufstiegsaspiranten HSG Nienburg und gegen die TSV Burgdorf III und sehr überzeugender Siege gegen die HSG Plesse-Hardenberg und den HV Barsinghausen. Im anschließenden Spiel konnte man zwar den Flow der letzten drei Spiele mitnehmen aber musste sich nach einer 6-Tore-Halbzeit-Führung letztendlich gegen eine clevere Börder Mannschaft noch geschlagen geben. Auch am letzten Spieltag des Jahres stand nach einer wenig couragierten Leistung der Löwen eine deutliche 9-Tore-Schlappe auf der Anzeigetafel.

Der MTV II zeigte bereits mehrmals in der Saison, dass er sich in der Oberliga Niedersachsen eingelebt hat und als Aufsteiger durchaus gut mithalten kann. Trotz allem fehlen der jungen Mannschaft gerade in den engen Phasen oftmals die Cleverness und teils auch das Glück. Klar zu erkennen ist allerdings, dass die Mannschaft ein Spiel nur dann gewinnen kann, wenn es zu leichten Toren aus der ersten und zweiten Welle kommt, da sie aus dem Positionsspiel, gegen die meist physisch überlegenen Gegner, deutlich an ihre Grenzen kommt.

Am kommenden Samstag treffen die Jungs dann also wieder auf ihren Tabellennachbar, den abgeschlagenen Letzen, die TG Münden. Mit 0:26 Punkten scheint die TG so gut wie unrettbar. Jedoch ist bei den Mündern ergebnistechnisch ein Aufwärtstrend zu erkennen gewesen. Das Team von Trainer Linke gilt es absolut nicht zu unterschätzen und wird gerade gegen den MTV auf Punkte hoffen. In wie weit die Braunschweiger nach fast dreiwöchiger Feiertagspause wieder auf ihrem Vorweihnachtsniveau sein werden bleibt abzuwarten. Zu hoffen ist, dass sich die Mannschaft von Anfang an keine Blöße gibt und mit wachem Kopf zu Werke geht. Denn Spielbeginne hat die Mannschaft in dieser Saison schon zu viele verschlafen.

Spielbeginn ist am Samstag um 17:00 Uhr in der Alten Waage. Die Drittligareserve bestreitet das Spiel direkt vor der Ersten, die um 19:30 Uhr gegen die Reinkendorfer Fuchse antritt. Die Mannschaft freut sich über jeden Zuschauer, der den Weg etwas früher in die Halle findet, um auch der Zweiten Männermannschaft des MTVs die Daumen zu drücken.



Mannschaftsfoto 2.Herren

Unerwarteter Sieg für die 3. Herren gegen den Tabellenzweiten

Am Samstagnachmittag trat die 3. Mannschaft des MTV Braunschweigs gegen den Tabellenzweiten aus Spanbeck Billingshausen in der Sporthalle Alte Waage an. Das letzte Spiel vor Weihnachten wurde mit 36:32 gewonnen.

Nach einer tempo- und torreichen ersten Halbzeit konnte der MTV gegen den vermeintlich stärkeren Gegner mit einer zwei Tore Führung (19:17) in die Halbzeit gehen. Dies war der Verdienst der guten zweiten Welle und des starken Torhüters Manuel König, der einige Chancen vereiteln konnte. Bis zur 45. Minute war die Partie sehr ausgeglichen, doch dann gelang es der 3. Herren des MTV, angeführt von Fa-

bian Katschewitz (der unglaubliche 14 Tore erzielte), die Führung auszubauen. Ebenfalls zum Sieg führte die starke Abwehrleistung der Braunschweiger.

Für den MTV III: König, Germer, Zurek (alle Tor), Katschewitz 14(5/5), Winkler 7, Jurke 5, Hahn 4, Dederding 2, Weber 2, Block 1, Schadt 1, Behrens, Bikker, Rave



Mannschaftsbild 3. Herren

**FITNESS
LAND**

FITNESSLAND

MTV A-Junioren starten mit Sieg in die Rückrunde!

Während die meisten Aktivenmannschaften noch spielfrei waren, startete für die männliche A-Jugend des MTV Braunschweig am vergangenen Wochenende die Rückrunde. Gegner waren wie schon zu Beginn der Hinrunde die Sportfreunde Söhre, gegen die man sich beim Hinspiel zu einem schwer erkämpften Sieg mühte.

Schwer zu sagen, ob es an der Zusage lag, im Falle eines Sieges das Montagstraining zu Gunsten des Deutschlandspiels ausfallen zu lassen, oder ob sich die Jungs einfach vorgenommen, haben in der Rückrunde den kämpferischen Einsatz zu erhöhen, fest steht, von Beginn an zeigten die Braunschweiger hervorragende Einsatzbereitschaft. Es entwickelte sich ein sehr spannendes und zu jeder Zeit enges Spiel. In der Anfangsphase konnten sich die Jungs im Angriffsspiel immer wieder gut in Szene setzen und kamen so regelmäßig zum Kreis durch, wodurch sie sich allein in den ersten fünf Minuten vier Siebenmeter erkämpften, die Malte Dederding allesamt sicher verwandelte. Während man sich im Angriff für seinen Einsatz belohnte, gelang dies in der Abwehr noch nicht. Trotz guter Abwehrarbeit kamen die Sportfreunde Söhre regelmäßig noch zum Torerfolg. Durch die Hereinnahme von Robert Oetke, der es in der Abwehr mit dem zweikampfstarken Moritz Fürmeier zu tun bekam, gelang es der Abwehr schließlich auch sich mehr und mehr für den hohen Einsatz zu belohnen. Da in dieser Phase der Angriff etwas ins Stocken geriet, ging man folgerichtig mit einem ausgeglichenen Spielstand von 13:13 in die Halbzeitpause.

Die zweite Halbzeit begann mit einem sehr schnellen und direkten Schlagabtausch, bei dem beide Mannschaften innerhalb von fünf Minuten vier Tore erzielten. Beim Spielstand von 17:17 gelang dem MTV angeführt von Erik Luda dann ein kleiner Lauf, der mit einer Drei-Tore-Führung zum bis dahin höchsten Vorsprung der Partie führte. Bis Mitte der Halbzeit konnte die Führung dann sogar auf fünf Tore ausgebaut werden, was die Sportfreunde Söhre zu einer Auszeit veranlasste. Diese Auszeit verfehlte ihre Wirkung nicht. Innerhalb von wenigen Minuten schmolz der Vorsprung des MTV auf ein Tor zusammen, wodurch sich das Trainergespann des MTV ebenfalls genötigt sah, eine Auszeit einzulegen. Im Anschluss gelang es dem MTV wieder besser den Gegner vom Torerfolg abzuhalten und auch im Angriff war man endlich wieder erfolgreich. In der 52. Minute war der alte fünf Tore Vorsprung wiederhergestellt. Söhre versuchte in den letzten Minuten noch durch eine offensivere Deckung den Vorsprung aufzuholen. Den sich nun bietenden Platz nutzen die Braunschweiger allerdings gut aus, sodass der Sieg letztendlich nicht mehr gefährdet wurde.

Am kommenden Wochenende tritt die Mannschaft im Regionspokal an, bevor am 27.01. das nächste Heimspiel gegen den HSC Ehmten ansteht.

Malte Dederding (11), Erik Luda (4), Yannik Marienfeldt (4), Merlin Kratschmer (3), Robert Oetke (3), Joon Hanke (2), Keno Rutsch (2), Moritz Roske (1), Steffen Richter (1), Jannes Bikker (1), Jesper Larsen, Niklas Klie, Noel Olivier, Tobias Spehr



Tobias Spehr mit voller Kraft durch die Abwehr

B-Jugend gegen den Northeimer HC völlig von der Rolle

...Seitenwahl noch gewonnen, Spiel anschließend mit indiskutabler Leistung 35:18 verloren.

Im einzigen Vorbereitungsspiel zur Fortsetzung der Rückrunde Anfang Januar 2019 zeigte der Landesligist MTV Braunschweig gegen den Regionsoberligisten SG Zweidorf/Bortfeld in allen Mannschaftsteilen eine ansprechende Frühform, siegte überzeugend mit 38:19 Toren und ließ Hoffnung aufkeimen, dass die Revanche für die 37:17 Hinspielniederlage gegen den Northeimer HC im Landesligaduell am Sonntag gelingen könnte.

Leider verlor die mB-Jugend des MTV dann doch mit einer völlig indiskutablen Leistung das Rückspiel am Sonntagabend erneut hoch mit 35:18 Toren in Northeim. Angriffsversuche des MTV wurden vom Northeimer HC geschickt verteidigt. Das Umschaltspiel nach Ballgewinn gelang dem Northeimer HC anschließend vorbildlich. Bis zum 5:5 in der 9. Spielminute gestalteten unsere Jungs das Spiel noch offen und nahmen sich dann aber zu diesem frühen Zeitpunkt ihre Auszeit, in der der Gastgeber dann seine Möglichkeiten nutzte und mit einem Lauf von acht Toren uneinholbar noch vor der Halbzeit auf einen

Spielstand von 13:5 erhöhte (16. Spielminute; Halbzeit 19:10). Das anfängliche Aufbäumen des MTV zu Beginn der zweiten Halbzeit wurde vom Gastgeber schnell im Keim erstickt, so dass zu keinem Zeitpunkt eine echte Chance bestand, das Spiel noch zu drehen. Wer letztendlich im Angriff keine Tore wirft und in der Abwehr nichts verteidigt, der kann auch keine Spiele gewinnen, so die Spielanalyse.

An diesem Spieltag alleingelassen wurden leider unsere beiden Torhüter Jan Holzhauer und Kevin Selzer, die von Anfang an signalisierten, das Spiel heute gewinnen zu wollen und mit tollen Paraden eine noch höhere Niederlage verhinderten.

Mannschaftsaufstellung: Jan Holzhauer, Kevin Selzer – Jonas Roske (5), Moritz Prüfenreuter (4), Leander Kanne (3), Daniel Schade (2), Tim Grollmisch (2), Ben Schlösser (1), Lars Steffen (1), Jakob Braun, Jonas Grubert, Viktor Linck,



Jan Holzhauer gab sein Bestes im Tor

Oberliga C-Jugend siegt gegen die SG Zweidorf/Bortfeld!

Endlich konnte unsere C1-Jugend die ersten Punkte in der Oberliga Saison 2018/2019 einfahren. Im heiß umkämpften Derby gegen die SG Zweidorf/Bortfeld setzte sich das Team von Trainer Udo Falkenroth am Ende mit 30:27 (16:16) durch.

Die 1. Halbzeit verlief noch durchwachsen. Vor allem in der Abwehr ließ man dem Gegner in einer offensiven Deckungsvariante zu viele Freiräume und war häufig unkonzentriert. So konnte die SG einfache Tore erzielen und beim Spielstand von 7:10 in der 14. Spielminute sogar eine 3-Toreführung herausspielen. In einem Team-Time-Out wurden noch einmal taktische Hinweise zum Abwehrverhalten gegeben. Das zeigte offener Wirkung. Unsere Jungs erhielten in der Abwehr mehr Zugriff und lagen beim 16:14 mit zwei Toren vorn. In der direkten Folge verhinderten aber zwei schnelle SG Tore eine höhere Führung und sorgten für den 16:16 Halbzeitstand.

In der zweiten Hälfte gingen unsere Spieler hochkonzentriert zur Sache und zeigten eine hervorragende Teamleistung. Man merkte ihnen an, dass sie endlich den ersten Saisonsieg erringen wollten. Das galt für alle Spieler auf dem Feld, aber auch und vor allem für die Einwechselspieler. Unermüdlich feuerten sie ihre Teamkollegen an und bejubelten erfolgreiche Abwehr- und Angriffsaktionen.

Nur beim Spielstand von 17:17 konnte Zweidorf/Bortfeld noch einmal ausgleichen. Danach gab unsere Mannschaft die Führung nicht mehr her. Über die Spielstände 20:18, 24:22 und 28:24 gewann man am Ende verdient mit 30:27. Der Jubel beim Team kannte keine Grenzen mehr. Hatte man doch nach 12 Niederlagen infolge den ersten Saisonsieg eingefahren. Man kann den Jungs nur ein Riesenkompiment machen. Sie haben immer an sich geglaubt, fleißig weiter trainiert (3x2h pro Woche!) und sich stark verbessert. Auch wenn die Maxime „Ausbildungsorientierung vor Ergebnisorientierung“ im Jugendhandball eindeutig ist, will doch jeder Sportler am Ende des Tages auch gewinnen. Mal schauen, ob noch der ein oder andere Sieg eingefahren werden kann. Jetzt wissen die Jungs, wie sich gewinnen anfühlt...

Aufstellung und Torschützen:

Tor: Louis Künnemann, Eike Engelbrecht

Feld: Till Falkenroth 8/2, Oliver Oetke 2, Fynn Meurer, Tim Lietz 2, Luke Selzer, Lukas Ernst 10, Niels Engelbrecht 1, Lewin Scheibel 7, Alisher Köhler, Alexander Maybaum



Siegerfoto der C-Jugend

Männliche D-Jugend bestreitet Testspiel gegen Heidmark

Durch die Verbindung des Trainers zu seinem ehemaligen Verein HSG Heidmark bestritt die mDJ I ein Freundschaftsspiel beim Tabellen 1. der Regionsoberliga Lüneburger Heide.

Der Weg nach Heidmark (Dorfmark) war fahrtechnisch zum Glück nicht weiter als nach Wittingen :). Dort gestaltete man zum gemeinsamen Kennenlernen ein Aufwärmspiel. Im Anschluss fand ein Testspiel statt, dass offensiv hochwertig, defensiv nach der Weihnachtspause etwas schläfrig wirkte. Das Spiel gestaltete sich in der ersten Halbzeit sehr ausgeglichen, vor allem der Rückraum Linke von Heidmark setzte sich viel zu häufig und einfach durch, während

die Braunschweiger anfangs zu statisch waren und sich erst im Laufe der Zeit ohne Ball bewegten, die Lücken fanden und so zu einfachen Toren kamen. In der Zweiten Halbzeit gelang dies immer besser, die Deckung und Corvin im Tor machten es Heidmark schwer durchzukommen. So setzte man sich langsam aber sicher ab und konnte schlussendlich einen Vorsprung von 5 Toren erreichen. Das Spiel war insgesamt sehr fair, ein Rückspiel wird am 19.01. in Braunschweig stattfinden.

Für Braunschweig spielten: Corvin, Anatolij, Eike, Lenny, Samuel Finn M. , Fynn, Erk A. , Laurenz



HSG Heidmark und MTV Braunschweig D-Junioren



Kurz vor dem Anpfiff des Spiels

GESAMTSPIELPLAN DES MTV

Datum	Uhrzeit	Spiele des MTV	Ergebnis
25.08.2018	19:30	HSV Hannover : MTV Braunschweig	29:26
01.09.2018	19:30	MTV Braunschweig : Eintracht Hildesheim	32:37
08.09.2018	19:15	Füchse Berlin II : MTV Braunschweig	23:27
15.09.2018	19:30	MTV Braunschweig : DHK Flensburg	30:27
22.09.2018	19:00	Handball-Hannover-Burgwedel : MTV Braunschweig	29:23
29.09.2018	19:00	SG Flensburg-Handewitt II : MTV Braunschweig	19:28
03.10.2018	17:00	MTV Braunschweig : TSV Altenholz	30:28
13.10.2018	19:00	SC Magdeburg II : MTV Braunschweig	27:26
20.10.2018	19:30	MTV Braunschweig : Oranienburger HC	22:24
27.10.2018	19:30	MTV Braunschweig : HSG Ostsee N/G	20:24
04.11.2018	17:00	HC Empor Rostock : MTV Braunschweig	24:17
11.11.2018	16:00	Mecklenburger Stiere : MTV Braunschweig	34:33
17.11.2018	19:30	MTV Braunschweig : 1. VfL Potsdam	26:29
01.12.2018	19:30	TSV Burgdorf II : MTV Braunschweig	35:26
08.12.2018	19:30	MTV Braunschweig : SV Anhalt Bernburg	31:18
14.12.2018	19:30	MTV Braunschweig : HSV Hannover	-/-
23.12.2018	17:00	Eintracht Hildesheim : MTV Braunschweig	-/-
26.01.2019	19:30	MTV Braunschweig : Füchse Berlin II	-/-
02.02.2019	17:00	DHK Flensburg : MTV Braunschweig	-/-
09.02.2019	19:30	MTV Braunschweig : Handball-Hannover-Burgwedel	-/-
16.02.2019	19:30	MTV Braunschweig : SG Flensburg-Handewitt II	-/-
23.02.2019	19:30	TSV Altenholz : MTV Braunschweig	-/-
09.03.2019	19:30	MTV Braunschweig : SC Magdeburg II	-/-
16.03.2019	18:30	Oranienburger HC : MTV Braunschweig	-/-
23.03.2019	18:30	HSG Ostsee N/G : MTV Braunschweig	-/-
30.03.2019	19:30	MTV Braunschweig : TSV Burgdorf II	-/-
07.04.2019	16:00	1. VfL Potsdam : MTV Braunschweig	-/-
13.04.2019	19:30	MTV Braunschweig : Mecklenburger Stiere	-/-
27.04.2019	19:30	MTV Braunschweig : HC Empor Rostock	-/-
04.05.2019	19:00	SV Anhalt Bernburg : MTV Braunschweig	-/-

IMPRESSUM

Herausgeber:

MTV Braunschweig Handballabteilung
Güldenstr. 11
38100 Braunschweig
Tel.: 0531-49218
Internet: www.mtv-handball-bs.de

Druckerei:

Traffic GmbH
Waller See 22a
38179 Schwülper
Tel.: 0531-256320
Internet: www.traffic-bs.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Gerrit Holste
Tel.: 0174-3057889
E-Mail: holste@mtv-handball-bs.de

Redakteure:

Fabian Donner, Niklas Mühlenbruch,
Udo Falkenroth, Gerrit Holste,
Iris Antelmann, Jugendteams,
Seniorenteams

Layout/Design:

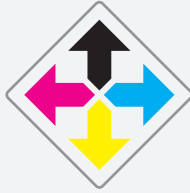
Heike Falkenroth, Ines Tullius



HSG Heidmark und MTV Braunschweig D-Junioren



Kurz vor dem Anpfiff des Spiels



TRAFFIC

PRINT ▶ ONLINE ▶ SOLUTIONS

IHR PARTNER FÜR PRINT- UND MARKETINGLÖSUNGEN
IN BRAUNSCHWEIG

- ▶ DRUCKEN IN PERFEKTION
- ▶ INDIVIDUELLE MAILINGS
- ▶ WEB-SHOP-LÖSUNGEN



WIR BILDEN 2019 AUS: MEDIEN TECHNOLOGE/IN DRUCK,
MEDIEN TECHNOLOGE DRUCKWEITERVERARBEITUNG, FACHLAGERIST/IN

TRAFFIC GMBH | Waller See 22a | 38179 Braunschweig-Schwülper | Fon 0531 2 56 32-0
Fax 0531 2 56 32-22 | info@traffic-bs.de | www.traffic-bs.de

Wir installieren die Zukunft.

Unsere Anlagen arbeiten in 26 Ländern. Weltweit.



Schaltanlagenbau:

500V Energieversorgung mit
Notinspeisung in einer Sauerstoffanlage



Anlagenbau:

Hardwareprojektierung, Softwareerstellung
und Schaltanlagenfertigung für 35 t
Container Stapelkran



Elektroinstallation:

Elektro- und Datentechnikinstallation der Nullemissionsfabrik Solvis

